

Hülse mit wertvollem Inhalt

Zahlreiche Informationen lagern im Schlewecker Kirchturm

SCHLEWECKE (ak) – Spannung herrschte kürzlich im Schlewecker Pfarrhaus. Was mochte die zugeschweißte Hülse wohl enthalten, die die Handwerker fünf Tage zuvor aus der Kugel hoch oben auf dem Kirchturm entnommen hatten? Der gesamte Kirchenvorstand war ebenso anwesend wie auch die Orts-Chronisten aus dem nordöstlichen Ambergau.



Dietmar Achilles nahm die Aufgabe auf sich, die Hülse zu öffnen, und Gedränge dann am Tisch, als ihr Inhalt herausgenommen und ausgebreitet wurde. Der Inhalt war unversehrt und gut erhalten, zumal er aus dem Jahre 1932 stammte, jenem Jahr, in

welchem dem Kirchturm die letzte Reparatur gegolten hatte. Als wichtigstes Schreiben erwies sich das des damaligen Pfarrers Paul Barg, der auf mehreren Seiten die wichtigsten Daten des Dorfes ebenso vorstellte, wie er sich zu Anfang sehr besorgt über die allgemeinen politischen Verhältnisse jener Zeit in Deutschland äußerte. Seine Mitteilungen enthielten darüber hinaus interessante Angaben zur ökonomischen Lage der Landwirtschaft.

Weiterhin barg die Hülse die „Braunschweigische Landeszeitung“ vom 9. Oktober 1932, ein Presseerzeugnis, das damals in fast allen Schlewecker Haushalten gelesen wurde, den Neujahrsgruß des Pfarrers an die Kirchengemeinden Werder, Schlewecke und Volkersheim und eine ganze Reihe von Geldscheinen – und zwar Inflations- wie auch Notgeld und Scheine aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg; interessant dar-

unter ein „Roggenschein für zehn Pfund Roggen der Direktion der Hannoverschen Landeskreditanstalt“.

Pfarrer Barg hatte aber auch das Schreiben beigelegt, das der Kirchturmknauf 1847 enthielt und das man bei der 1932 vorgenommenen Reparatur gefunden hatte. Es stammt von dem Pfarrer Theodor Kuhn und schildert die damaligen Gegebenheiten in Schlewecke und Umgebung kurz nach dem Brand des Jahres 1847, der damals Bockenem vernichtete. Dieses Schreiben allerdings war zuvor bereits im Dorf bekannt, hatte man es doch 1932 schon vervielfältigt und ist es inzwischen auch in der Klingemannschen Familienchronik abgedruckt.

Bei der Zusammenkunft im Schlewecker Pfarrhaus kam man überein, die gefundenen Mitteilungen mehrfach zu kopieren und davon Exemplare unter anderem in das Kirchen- und in das Landesarchiv nach Wolfenbüttel, das Kreisarchiv Hildesheim, das Stadtarchiv Bockenem und das Kirchenarchiv Volkersheim/Schlewecke zu geben.



Kleine Hülse mit wertvollem Inhalt: Spannung herrscht vor dem Öffnen der Kapsel.

Foto: Klaube

Dirk Lange ist erneut erfolgreich

BOCKENEM (ak) – Als derzeit Führender in der Niedersachsenmeisterschaft beteiligte sich jetzt Dirk Lange vom Motorclub Ambergau im ADAC an einer Slalomveranstaltung in Kassel, wo er auf Konkurrenten aus Mittel- und Süddeutschland traf. Auf einem schnell gesteck-

Punkte zur bayrischen, zur hessischen und zur norddeutschen Meisterschaft.

Dirk Lange aus Neuhoß startete in einem 12 Teilnehmer starken Feld. Dabei fuhr er bereits im ersten Lauf 1,7 Sekunden Vorsprung vor allen anderen heraus, unter denen sich auch

bach befand, derzeit auf Platz 2 in den Deutschen Meisterschaft „Mitte“.

Diesen Vorsprung baute er im zweiten Lauf auf 2,6 Sekunden aus und gewann damit dieses Rennen in seiner Klasse. Gleichzeitig wurde der Ambergauer Grunnensieger in seiner